

Automatisches Selbsttest-Notlichtmodul

Bitte lesen Sie diese Anweisungen vor der Verwendung sorgfältig durch und bewahren Sie sie diese zum späteren Nachschlagen auf.








Inbetriebnahme

- Zuerst Batterie anschliessen, danach die nicht geschaltete Stromversorgung.
- Die grüne LED blinkt sofort 1x pro Sekunde. Dauertest steht an.
- Der erste Dauertest startet zufällig zwischen 24 und 48 Stunden nach Inbetriebnahme, damit die Batterie mindestens 24 Stunden laden kann.
- Fehler aus dem Dauertest werden über die LED angezeigt.
- Durch Trennen der nicht geschalteten Stromversorgung und anschliessend der Batterie wird der Zeitplan des Notfallmoduls zurückgesetzt, d.h., dass 7 Tage nach dem Zurücksetzen ein Funktionstest und in 52 Wochen ein Dauertest durchgeführt wird.

Hinweis:

- Ein Zurücksetzen des Moduls löscht keine Fehler zu «Batterie-Dauerbetrieb», «Batterielebensdauer» sowie «Lampe oder Leuchte». Diese Fehler lassen sich nur durch einen erfolgreichen Dauertest beheben.
- Die LED-Anzeige ist nur bei aktiver Stromversorgung sichtbar, nicht im Notfallbetrieb.
- Liegen gleichzeitig ein Fehler und ein ausstehender Dauertest vor, zeigt die LED nur den Fehler an.

LED-Anzeige

	Grün	= System in Ordnung		Rot	= Fehler beim Laden der Batterie
	Grün 1x/Sekunde blinkend	= Dauertest ausstehend		Rot 2x/Sek. blinkend	= Fehler bei d. Batterielebensdauer
	Grün 2x/Sekunde blinkend	= Dauertest läuft		Rot 4x/Sek. blinkend	= Fehler bei der Leuchte
	Grün 4x/Sekunde blinkend	= Funktionstest läuft			

Dauertest (3 Stunden)

- Ein automatischer Dauertest wird zufällig zwischen 24 und 48 Stunden sowie jährlich in der 52. Woche nach Inbetriebnahme durchgeführt.
- Verzögerungen sind möglich, zB durch Stromausfall oder ungenügende Ladezeit. In diesem Fall blinkt die grüne LED weiterhin 1x pro Sekunde.
- Festgestellte Fehler werden über die LED gemeldet (siehe Grafik oben).
- Ein Funktionstest löscht keinen Fehler der Batterielebensdauer. Erforderlich ist ein vollständiger Dauertest oder eine erneute Inbetriebnahme.

Funktionstest (<2 Minuten)

- Alle 7 Tage wird eine kurze automatische Funktionstest durchgeführt. Allfällige Fehler werden über die LED-Anzeige gemeldet.
- Ein Funktionstest behebt keinen Fehler der Batterielebensdauer. Um einen solchen Fehler zu beheben, ist eine vollständige LebensDauertest oder eine erneute Inbetriebnahme erforderlich.

Ausstehender Dauertest

- Ein Dauertest kann zB durch Stromausfall oder unterbrochene Ladezeit verzögert werden. In diesem Fall blinkt die grüne LED. Der Dauertest ist bis zum Abschluss des Ladevorgangs verschoben.

Lampen- oder Leuchtenfehler

- Schalten Sie die Stromversorgung aus und trennen Sie die Batterie, ersetzen oder beheben Sie den Fehler an der Leuchte und schliessen Sie dann die Batterie und die Stromversorgung wieder an.
- Um einen Fehler nach dem Austausch der Leuchte zu beheben, muss ein automatischer Dauertest erfolgreich durchgeführt werden. Ein Funktionstest hebt den Fehler „Batterielaufzeit“ nicht auf. Um diesen Fehler zu beheben, ist ein vollständiger Dauertest oder eine erneute Inbetriebnahme erforderlich.

Batterieladefehler und Batterielaufzeitfehler

- Schalten Sie die nicht geschaltete Stromversorgung zum Notfallmodul aus, ersetzen Sie die Batterie und schliessen Sie dann die Stromversorgung wieder an.
- Wenn der Fehler darauf zurückzuführen war, dass die Batterie nicht angeschlossen war, muss die nicht geschaltete Stromversorgung beim Anschliessen der Batterie weiterhin ausgeschaltet sein, um den Batterieladefehler zu beheben.
- Um einen Batterielaufzeitfehler nach dem Austausch der Batterie zu beheben, muss ein Dauertest erfolgreich durchgeführt werden, siehe Verfahren zur Dauertest.